

Präsident Lee

Oscar-Preisträger Spike Lee wird die Jury des diesjährigen Filmfestivals in Cannes als Präsident leiten. Die Namen der übrigen Jurymitglieder sollen Mitte April veröffentlicht werden, wie am Dienstag mitgeteilt wurde. Das 73. Festival von Cannes wird vom 12. bis 30. Mai in der Stadt der Riviera stattfinden, als Hauptpreis winkt die Goldene Palme. Der 62jährige Lee war im Februar vergangenen Jahres in Hollywood für sein adaptiertes Drehbuch zur Politsatire »BlacKk Klansman« ausgezeichnet worden.

Laut Pressemitteilung des Festivals war der US-Regisseur »glücklich, überrascht und stolz«, als er von der Berufung nach Cannes erfuhr. Der afroamerikanische Regisseur hatte dort 2018 US-Präsident Donald Trump heftig kritisiert. Anlass war der Tod einer jungen Gegendemonstrantin bei Demos von Rechten in Charlottesville im Vorjahr gewesen. »Wir haben einen Typen im Weißen Haus, (...) er hätte sagen können, dass es um Liebe geht, nicht um Hass. Er hat weder den Scheißklan noch die Alt-Right noch die Scheißnazis angeprangert. Es war ein entscheidender Moment, und er hätte der Welt, nicht nur den Vereinigten Staaten, sagen können, dass wir besser sind«, hatte Lee gesagt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/370587.kino-präsident-lee.html>